

Baustellenbesichtigung Büchenbeuren

Am 16. November fand bei laufendem Baustellenbetrieb eine Informationsveranstaltung über das Bauen mit Brettsper Holz in Büchenbeuren statt.

Neben zahlreichen Mitgliedsbetrieben des Baugewerbeverbandes - einige davon sogar in Zimmermannskluft - und des Landesbeirates Holz war auch eigens eine Studentengruppe der Fachhochschule Trier unter Führung des neuen Holzbauprofessors Wieland Becker anwesend. Eine kleine Delegation aus Schweden ergänzte den Teilnehmerkreis.

Das aus Gründen des Qualitätsmanagements (Witterungsschutz) schwarz verhüllte Gebäude ließ Erinnerungen an den Verpackungskünstler Christo aufkommen.

Während im zweiten Geschoss noch Wände und Decken montiert wurden, lief im Erdgeschoss bereits der Innenausbau auf vollen Touren.

Die Fenstermontage (Holz) erfolgte Zug um Zug mit dem Aufbau der großformatigen Wandelemente und direkt in die millimetergenau vorhandenen Ausschnitte.

Auch die Montage der Holzfaserdämmung war in vollem Gange.

So konnten sehr instruktiv alle Arbeitsschritte und deren Ablauf im Rahmen der Gesamtlogistik begutachtet und diskutiert werden.

Ein Fernseh- und ein Rundfunkteam des SWR waren mit vor Ort. Der Radiobeitrag wurde noch am gleichen Tag gesendet. Der Fernsehbericht wird in der Sendereihe „Im Grünen“ gezeigt werden. Hierüber werden wir rechtzeitig informieren.

Nach der Besichtigung der Baustelle ging es in das 20 Kilometer entfernte Morbach, um dort die Brettsper Holzproduktion mit allen Aspekten der hier realisierten regionalen Wertschöpfungskette zu begutachten. Themen waren u.a. das Qualitätsmanagement mit Güteüberwachung und Prüflabor, die Herstellung von Konstruktionsvollholz, das Logistikkonzept und zuletzt die Herstellung der Brettsper Holzelemente im Vakuumpressbett mit dem anschließenden passgenauen Abbund. Mit dem Besuch des eigentlichen Sägewerkes war anschließend Gelegenheit, den Überblick über die gesamte Kette vom Rundholz bis zum fertigen Produkt zu erhalten.

Das entstehende Gesundheitszentrum in Büchenbeuren wird mit einem sehr ambitionierten Zeitplan errichtet. Deshalb steht der nächste Termin schon fest: am 8. Dezember wird das Richtfest veranstaltet, zu dem in Kürze die Einladungen ergehen.

Links im Zusammenhang mit dem Besichtigungstermin:

www.stadt-land-bahn.de (Projekte/Architektur)

www.holzbau-neubauer.de

www.agepan.de/produkt/familie/1--holzfaserdaemmstoffe

www.eugen-

decker.de/index.php?option=com_content&view=article&id=11&Itemid=19&lang=de

www.eccoform.de

www.holzbacluster-rlp.de/index.php?id=222

www.landesbeirat-holz-rheinland-pfalz.de

www.swr.de/im-gruenen-rp/-/id=100810/1pvytuj/index.html

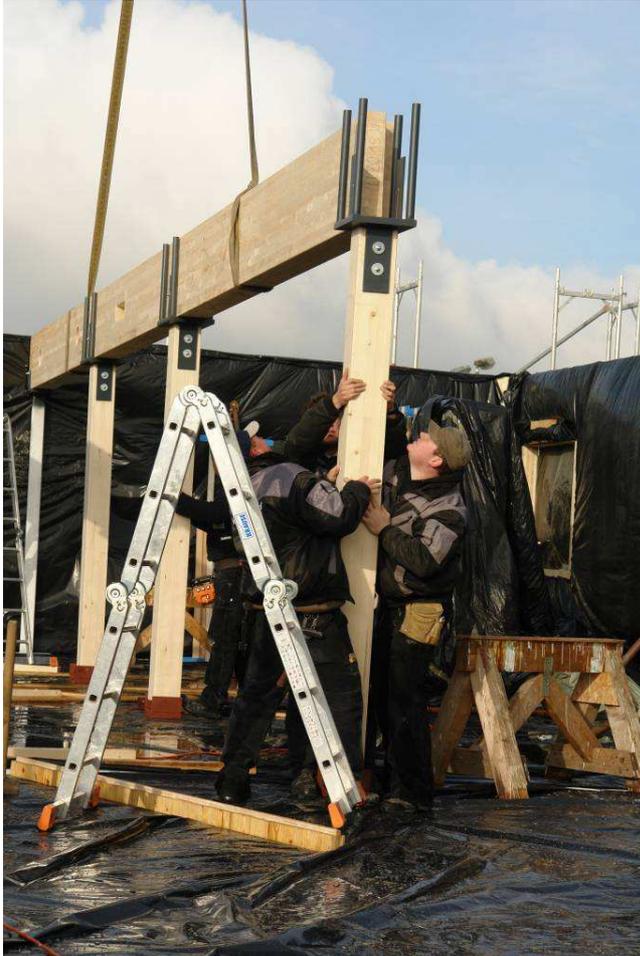
www.handelskammer.se

www.fh-trier.de/index.php?id=9781





Andreas Roll (links) und Friedrich Hachenberg (2. v. l.), die Planer und Bauherren, begrüßen die Gäste



Beim Richten der Tragkonstruktion für die Decke des zweiten Obergeschosses



Prof. Becker (rechts) im Gespräch mit einem schwedischen Delegationsmitglied



Friedrich Hachenberg (links) und Harald Neubauer im Gespräch mit Adam Sommerrock



Richten der Tragkonstruktion des Decke des 2. OG



Prof. Becker beim Interview mit Christian Hattesen (SWR, „Im Grünen“)



Dr. Loskant, Vors. Landesbeirat Holz beim Interview



Harald Neubauer (ausführender Holzbaubetrieb) im Gespräch mit Prof. Becker





Dreharbeiten im
Werk 2, Eugen
Decker, Morbach





Produktionsstrasse Konstruktionsvollholz



Regelmässige Qualitätskontrolle: Untersuchung des Bruchverhaltens



Brigitte Decker-Wilbert beim Interview im Holzlager



Fertigung der Brettsperrholzelemente



Rollender Werbeträger: Bedruckte Plane auf dem Firmen-LKW



Montage der Brettsper Holz-Wandelemente im 2. OG



Die Fenstermontage erfolgt Zug um Zug mit der Montage de Wandelemente



Am Nachmittag steht die Decken-Tragkonstruktion eine Haushälfte und am nächsten Vormittag wird die Decke fertig montiert. Damit ist ein komplettes Geschoß witterungsfest.